

Rahmenprogramm

Fr 03.07.2026, 19.00 Uhr

Vernissage in Anwesenheit der Künstler:innen
Begrüssung und Einführung von Marius Geschinske, Leitung Kunsthalle Luzern

Do 23.07.2026, 18.30 – 20.00 Uhr

Film Screening im stattkino Luzern, Einlass 18.15 Uhr
Film «Social Landscape» von Jonas Meier, Schweiz 2026, 78 Minuten, En/de/fr

So 23.08.2026, 16.00 – 17.30 Uhr

Artist Talk – Künstler:innengespräch
Marius Geschinske im Gespräch mit den Kunstschaaffenden

Sa 29.08.2026, 11.00 – 18.00 Uhr

Kunsthoch Luzern
Festival der zeitgenössischen Kunst

Fr 18.09.2026, 18.00 – 21.00 Uhr

Speakers’ Corner Kunsthalle Luzern #8
Offene Bühne – Public Stage

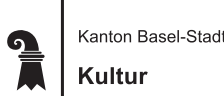
So 27.09.2026, 14.00 – 17.00 Uhr

Finissage in Anwesenheit von Kurator Marius Geschinske

Ergänze Informationen finden Sie auf der Webseite der Kunsthalle Luzern: www.kunsthalleluzern.ch

Mit Unterstützung von

Casimir Eigensatz
Stiftung



Crossroad – Home in Motion

Gruppenausstellung in der Kunsthalle Luzern

Samstag 04.07.2026 – Sonntag 27.09.2026



Heimat ist ein Begriff, der Wärme verspricht und zugleich Konflikte entfacht. Kaum ein anderes Wort ist so emotional aufgeladen, so politisch besetzt, so widersprüchlich gebraucht. In öffentlichen Debatten wird Heimat verteidigt, beschworen oder abgegrenzt. Sie dient als Projektionsfläche für Sehnsüchte ebenso wie für Ängste.

Gleichzeitig zeigt sich mit aller Härte, dass Heimat keine abstrakte Idee ist. Kriege verwüsten Länder, zwingen Menschen, ihre Häuser, ihre Sprache und das, was ihnen vertraut ist, hinter sich zu lassen. Heimat kann zerstört, verloren, gewaltsam infrage gestellt werden. Der Verlust von Heimat ist Realität. Und auch dort, wo kein Krieg herrscht, verschieben sich die Bedingungen von Heimat: in Landschaften, Körpern, Sprachen, Ritualen, Familiengeschichten und alltäglichen Räumen.

Doch was meinen wir, wenn wir von Heimat sprechen? Einen Ort, eine Sprache, eine Gemeinschaft?
Oder ein Gefühl von Sicherheit und Anerkennung?

Crossroad – Home in Motion versteht Heimat nicht als Besitz und nicht als statische Herkunft. Die Ausstellung begreift sie als Bewegung. Als eine Kreuzung, an der sich unterschiedliche Zeiten, Erfahrungen und Perspektiven begegnen. Heimat entsteht im Austausch, in Beziehungen, im gelebten Alltag. Sie verschiebt sich mit unseren Lebensgeschichten und mit den politischen, sozialen und ökologischen Umbrüchen unserer Zeit.

Wer gehört dazu? Wer entscheidet darüber?
Wann wird Zugehörigkeit selbstverständlich, wann bleibt sie prekär?

Die Ausstellung versammelt sechzehn künstlerische Positionen, die diese Fragen auf unterschiedliche Weise verhandeln. *Crossroad* setzt auf Offenheit und Vielstimmigkeit. Heimat erscheint hier nicht als fester Ort, sondern als etwas, das sich bewegt und verändert.

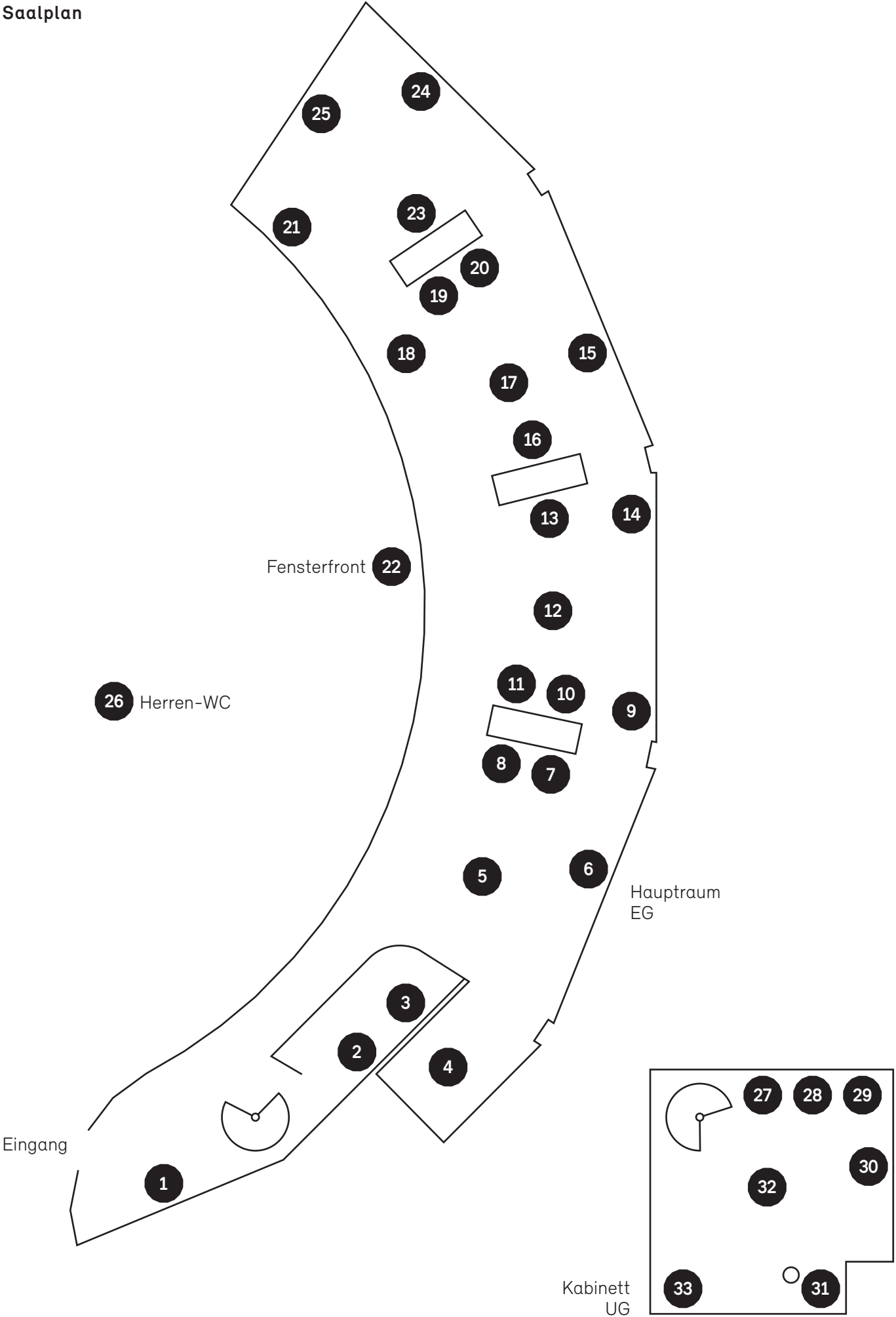
Beteiligte Kunstschaaffende

Lea Achermann (*1964), Hans U. Alder (*1945), Alizé Rose-May (*1990), Yamina Blal (*2001), Chun Chen (*1986), Mischa Christen (*1972), Andreea Gwerder (*1998), Vanessa Heer (*1989), Sipho Mabona (*1980), Andrii Nekraha (*2005), Oz Oderbolz (*1988), Alisa Pidverbna (*2005), Tobias Ryser (*1992), Celia & Nathalie Sidler (*1983), Yvonne Christen Vagner (*1959), Linda Voorwinde (*1986)

Werktexte



Saalplan



Hauptraum
(Erdgeschoss)

- 1 Andrii Nekraha**
Lovely, Open Your Heart, I'm Coming Home, 2024
Öl auf Leinwand, 50×40 cm
- 2 Sipho Mabona**
Qamata Between the Sticks We Never Fought with Xhosa, 2026
Kuhfell, pflanzlich gefärbte Baumwollfragmente, poliertes Aluminium, Faden, Holz, Kuhhautriemen, 134×120×8 cm
- 3 Sipho Mabona**
The Woman Between the Charred Sticks We Never Fought With, 2024
Kuhfell, pflanzlich gefärbte Baumwollfragmente, poliertes Aluminium, Faden, Stacheldraht, verkohltes Holz, Kuhhautriemen, 165×146×10 cm
- 4 Hans U. Alder**
Silvio Brunetti's Mikrokosmos, 2023–2026
Bilder: Pigmentdruck auf Fine Art Papier Canson Baryta II, auf Alu-Dibond aufgezogen, 18×20.5 / 29.2 cm
Video: 2'32" in Endlosschleife, 16:9 Full-HD
- 5 Celia & Nathalie Sidler**
Heu, 2024
Getrocknete Stängel und Blätter von invasiven Neophyten (u. a. kanadische Goldrute, Berufkraut), 6 Objekte, je 40×40×100 cm
- 6 Celia & Nathalie Sidler**
Auspickeln, 2022
Siebdruck auf Butterpapier, Digitaldruck auf Butterpapier, Aluminiumrahmen, Glas, Serie von 9, je 84.5×62×4 cm
- 7 Celia & Nathalie Sidler**
Rhizom, 2024
Kanadische Goldruten, getrocknet und galvanisiert mit Kupfer, Serie von 11, Grösse variabel
- 8 Andreea Gwerder**
Mândră Mărie (Transylvanian blue), 2024
Gips, Kupfersulfat, Pigment, Serie Nr. 1 von 5, 61×45×5 cm

- 9 Lea Achermann**
Portrait Fichte #4, 2021
Aquarell auf Papier, 100.5×235 cm
- 10 Alisa Pidverbna**
Leopard Is Waiting, 2025
Öl auf Leinwand, 60×80 cm
- 11 Alisa Pidverbna**
Air Defence, 2023
Öl auf Leinwand, 40×40 cm
- 12 Yvonne Vagner Christen**
Roof Tile, 2026
Tonziegel, Moos, verschiedene Pflanzen, PET-Folie, Pflanzenlampe, Kreide, 320×90×40 cm
- 13 Lea Achermann**
Heimat, 2003
Hasenfell, Stopfmaterial, Holz, 50×92×26 cm
- 14 Alisa Pidverbna**
Flight over Lake Geneva, 2025
Öl auf Leinwand, 40×60 cm
- 15 Mischa Christen**
Raubt, aus der Serie *Der Sommer ist eine Hand, die dem Licht den Schatten raubt*, 2013–2018
Archival Pigment Print auf Hahnemühle Hemp, 60×40 cm
- 16 Oz Oderbolz**
Installation mit Festtisch, 2026, mit den Arbeiten *Bauernkalender*, 2022 und *Alpsegen/Velvet Passion*, 2022
Festtisch, Offsetdrucke, gestricktes Wollobjekt, Melchterli aus Lippenstift und Metallklammern, Masse variabel
- 17 Oz Oderbolz**
These Boots Are Made for Walkin', 2023
Gummistiefel, Metall, Sporen, Masse variabel
- 18 Yamina Blal**
Aktive Schweiz, 2026
Boxsack, Jersey-Stoff, recyceltes Edelweiss-hemd, Baumwollstoff, 100×30×30 cm
- 19 Vanessa Heer (Komp. mit Caroline Ann Baur)**
Alpsegen der Revolutionärinnen und Mystikerinnen, 2025
Audiospur, 3'06", Endlosschleife, ertönt stündlich zur halben Stunde

20 Vanessa Heer

Von Schand und Schuppel, 2024
Zöpfe geflochten, div. Naturfasermaterialien,
Masse variabel

21 Rose-May Alizé

The more a path is used, the more a path is used,
2026
Naturmaterialien, Buchstabenperlen, Schloss,
Distel, Brief, je ca. 20 cm

22 Rose-May Alizé

Un:passing, 2026
Vogelschutzaufkleber, Masse variabel

23 Chun Chen

Raincoat, 2025
Siebdruck aus Familienarchiv, Handstickerei auf
Käsetuch / Doufutuch, Einweg-Regenmantel,
122×125×5 cm

24 Linda Voorwinde

Never Coming Home, 2022
Collage, Aquarelle, Tinte, Serie von 3,
je 60×40×1.5 cm

25 Sipho Mabona

Lueg mol die härzige Negerli ah!, 2026
Installation mit Familienfotos des Künstlers und
Bleistift auf Wand, Masse variabel

Herren-WC

(Untergeschoss, via Wendeltreppe)

26 Oz Oderbolz

Untitled (Männerschwarm), 2026
Fliegensticker, Masse variabel

Kabinett

(Untergeschoss)

27 Andrii Nekraha

Untitled Painting, vol. 1, 2025
Tempera auf Papier, 42×29.7 cm

28 Andrii Nekraha

Untitled Painting, vol. 2, 2025
Tempera auf Papier, 42×29.7 cm

29 Andrii Nekraha

Wild Hunting, 2025
Acryl auf Holz, 100×45 cm

30 Andrii Nekraha

Funeral, 2025
Acryl auf Holz, 106×206 cm

31 Andrii Nekraha

Hotel Express, 2024
Tempera auf Papier, 30×30 cm

32 Tobias Ryser

El-ahrairah, 2022
Sandstein, Marmor, Kalkstein, Kalkstein,
Siebdruckfarbe, 55×17×13 cm, 56×17×15 cm,
60×45×16 cm, 55×18×20 cm

33 Andreea Gwerder

Blume aus dem Keller, 2026
Installation, Regale, diverse Materialien in PET-
Flaschen, Masse variabel
Audiospur 5h